



FREIBADSAISON ALTKIRCHEN 2012

Die Freibadsaison 2012 geht vom 26.05.2012 bis 02.09.2012

Öffnungszeiten sind wie folgt festgelegt:

Montag bis Freitag 12.00 – 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag (Feiertag) 10.00 – 19.00 Uhr

In den Sommerferien 23.07.2012 – 31.08.2012 wird das Bad täglich um
10.00 Uhr geöffnet.

Bei schlechtem Wetter bleibt das Freibad geschlossen!
Eintrittspreise bleiben unverändert wie 2011



- AMTLICHER TEIL -

Verwaltungsgemeinschaft

Das Einwohnermeldeamt informiert:
Am **09.05.2012** bleibt das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ wegen Weiterbildungsmaßnahmen geschlossen.

Brennholz im Wald nur noch mit Motorsägenschein

Das Forstamt Weida informiert, dass ab 2013 die Aufarbeitung von Brennholz im Wald nur noch mit einem zertifizierten Motorsägenschein möglich ist. Dazu bedarf es eines 1 1/2-tägigen Kurses für das Zersägen liegenden Holzes. Sollen auch Bäume gefällt werden, ist ein weiterer Kursteil nötig, so dass dann 3 Schultage zusammenkommen.

Die neue Regelung resultiert aus Forderungen der PEFC-Zertifizierung, in die der gesamte Staatswald Thüringens sowie zahlreiche kommunale und private Waldbesitzer einbezogen sind, erläutert Forstamtsleiter Karsten Schröder.

Die Anforderungen an die Kurse sind bundesweit einheitlich und beinhalten Fragen des Arbeitsschutzes, wie die Schutzausrüstung; die Funktionen und die Wartung der Motorsäge; verschiedene Schnittarten; Werkzeuge und Geräte; Gefahren und Unfallverhütungsvorschriften sowie ganztägige ausführliche Übungen zum Entasten und Durchsägen von Bäumen, bei dem erweiterten Kurs auch fachgerechtes Fällen von Bäumen.

Früher erworbene Sägescheine werden nur dann anerkannt, wenn die Inhalte diesen Anforderungen entsprechen!

Um den zahlreichen Brennholzwerbern der Region die Möglichkeit zum Erwerb eines zertifizierten Motorsägenscheines zu geben, bietet das Forstamt Weida in diesem Jahr zwischen Juni und September in jedem Forstrevier Sägekurse an, die von erfahrenen Forstwirtschaftsmeistern geleistet werden.

Wer teilnehmen möchte, muss die komplette Sicherheitsbekleidung aus Helm, Schnittschutzhose, Schnittschutzhuhe, Arbeitshandschuhe und die eigene Kettensäge mitbringen.

Vom Forstamtsleiter werden die Kurse sehr empfohlen, da sie der Arbeitssicherheit und Gesundheit beim Brennholzmachen dienen. Nähere Informationen erteilt das Forstamt in Weida Telefon 036603-714990

gez. Karsten Schröder

Gemeinde Altkirchen

BEKANNTMACHUNG der Haushaltssatzung der Gemeinde Altkirchen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10. April 2012 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 24. April 2012 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 07. Mai 2012 bis 21. Mai

2012 öffentlich in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Altkirchen, den 24. April 2012

*gez. Bugar
Bürgermeister*

HAUSHALTSSATZUNG Haushaltssatzung der Gemeinde Altkirchen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Altkirchen folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.028.758,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	466.646,00 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

– entfällt –

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 160.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO über 10.000,00 € bis 30.000,00 €
§ 60 Abs. 2 ThürKO über 30.000,00 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Altkirchen, den 24. April 2012

Gemeinde Altkirchen

*gez. Bugar
Bürgermeister*



Gemeinde Drogen

BEKANNTMACHUNG

der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Drogen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 29. März 2012 die nachstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 12. April 2012 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 07. Mai 2012 bis 21. Mai 2012 öffentlich in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Drogen, den 18. April 2012

gez. Helbig - Bürgermeisterin

NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Drogen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Drogen folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

		erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber bisher €	auf nunmehr € verändert
a) im Verwaltungshaushalt	die Einnahmen die Ausgaben	365 365		114.172 114.172	114.537 114.537
b) im Vermögenshaushalt	die Einnahmen die Ausgaben		43.035 43.035	71.701 71.701	28.666 28.666

§ 2

Bleibt unverändert.

§ 3

Bleibt unverändert.

§ 4

Nachstehende Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern werden wie folgt geändert:

	erhöht um v. H.	vermindert um v. H.	gegenüber bisher v. H.	auf nunmehr v. H.
1. Grundsteuer				
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	71		200	271
b) für die Grundstücke (B)	89		300	389
2. Gewerbesteuer	107		250	357

§ 5

Bleibt unverändert.

§ 6

Bleibt unverändert.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Drogen, den 18. April 2012

Gemeinde Drogen

gez. Helbig - Bürgermeisterin



Gemeinde Göhren

Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2012

Tag	Nr.	Inhalt
04.04.2012	04/04/12	Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 01.02.2012
04.04.2012	03/02/12	Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen
04.04.2012	05/04/12	Vergabe Dacharbeiten Gemeindeblock Romschütz Hauptstr. 19/20
04.04.2012	06/04/12	Vergabe Gerüstbauarbeiten Gemeindeblock Romschütz Hauptstr. 19/20
04.04.2012	07/04/12	Änderung des Umlageschlüssels der Zweckvereinbarung der Kindereinrichtung Rolika

Gemeinde Göllnitz

Beschluss – Nummer 01/04/12 des Gemeinderates Göllnitz über die Jahresrechnung 2005 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Göllnitz am 04.04.2012 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2005 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz für das Haushaltsjahr 2005

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	884.945,04 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	938.835,09 €
Buchmäßiger Kassenbestand	- 53.890,05 €
+ Bestand Verwahrgelder	122.897,04 €
+ Bestand Vorschüsse	- €

Buchungsmäßiger Kassenbestand 69.006,99 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	298.802,91 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	584.847,96 €

Summe Soll-Einnahmen	883.650,87 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	180,45 €

Summe bereinigte Soll-Einnahmen 883.470,42 €

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	298.622,46 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	584.847,96 €

Summe Sollausgaben	883.470,42 €
+ neue Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €

Summe bereinigte Soll-Ausgaben 883.470,42 €

Etwaiger Unterschied - €

bereinigte Soll-Einnahmen
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)

- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz des Haushaltsjahres 2005 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Göllnitz, den 05.04.2012

gez. Heitsch
Bürgermeister



Beschluss – Nummer 02/04/12 des Gemeinderates Göllnitz über die Jahresrechnung 2006 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Göllnitz am 04.04.2012 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2006 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz für das Haushaltsjahr 2006

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	1.632.154,08 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	1.626.271,93 €
Buchmäßiger Kassenbestand	5.882,15 €
+ Bestand Verwahrgelder	57.017,69 €
+ Bestand Vorschüsse	- €

Buchungsmäßiger Kassenbestand 62.899,84 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	371.046,76 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	1.260.449,64 €

Summe Soll-Einnahmen	1.631.496,40 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	- €

Summe bereinigte Soll-Einnahmen 1.631.496,40 €

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	371.046,76 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	1.196.449,64 €

Summe Sollausgaben	1.567.496,40 €
+ neue Haushaltsausgabereste	64.000,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €

Summe bereinigte Soll-Ausgaben 1.631.496,40 €

Etwaiger Unterschied - €

bereinigte Soll-Einnahmen
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)

- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz des Haushaltsjah-

res 2006 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Göllnitz, den 05.04.2012

gez. Heitsch
Bürgermeister



Beschluss – Nummer 03/04/12

des Gemeinderates Göllnitz über die Jahresrechnung 2007 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Göllnitz am 04.04.2012 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2007 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz für das Haushaltsjahr 2007

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	753.952,10 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	801.058,42 €
Buchmäßiger Kassenbestand	- 47.106,32 €
+ Bestand Verwahrgelder	179.362,78 €
+ Bestand Vorschüsse	- €
Buchungsmäßiger Kassenbestand	132.256,46 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	389.190,85 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	321.395,44 €
Summe Soll-Einnahmen	710.586,29 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	9.824,20 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	700.762,09 €
Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	379.366,65 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	321.395,44 €
Summe Sollausgaben	700.762,09 €
+ neue Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	700.762,09 €
Etwaiger Unterschied	- €
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Göllnitz des Haushaltsjahres 2007 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Göllnitz, den 05.04.2012

gez. Heitsch
Bürgermeister



BEKANNTMACHUNG der Haushaltssatzung der Gemeinde Göllnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 04. April 2012 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 18. April 2012 die Haushaltssatzung genehmigt.

Der im § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen i.H.v. 600.000,00 € wurde gemäß § 63 Abs. 2 ThürKO genehmigt.

Der im § 5 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben i.H.v. 300.000,00 € wurde gemäß § 65 Abs. 2 Pkt. 1 ThürKO genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 07. Mai 2012 bis 21. Mai 2012 öffentlich in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Göllnitz, den 19. April 2012

gez. Heitsch
Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG Haushaltssatzung der Gemeinde Göllnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Göllnitz folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	473.371,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.906.742,00 €
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 600.000,00 € festgesetzt.

JEDEN MONAT NEU

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“



§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 215 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 357 v. H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 300.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO über 10.000,00 € bis 30.000,00 €
 § 60 Abs. 2 ThürKO über 30.000,00 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Göllnitz, den 19. April 2012

Gemeinde Göllnitz

gez. Heitsch
 Bürgermeister



Gemeinde Mehna

Beschlüsse der Gemeinde Mehna 2012

Tag	Nr.	Inhalt
25.01.2012	01/01/12	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.10.2011
23.03.2012	02/03/12	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2012
23.03.2012	03/03/12	Änderung des Umlageschlüssels der Zweckvereinbarung der Kindereinrichtung Rolika
23.03.2012	04/03/12	Rodameuschel, Sanierung Dorfteich und Dorfstraße
23.03.2012	05/03/12	Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen

Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.

Auflage: 2800

Herausgeber/Redaktion: VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32, Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10

Anzeigen, Satz u. Druck: Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitingen, Schillerstr. 52, Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66, e-Mail: info@katzbach-verlag.de

Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.

Redaktionsschluss für

Amtsblatt Juni:

16. Mai 2012

Erscheinungstermin:

2. Juni 2012

– ENDE DES AMTLICHEN TEILS –

– NICHTAMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft

Dienstleistungsbetrieb

Abfallwirtschaft / Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land informiert Schadstoffkleinmengensammlung 2012

Die Schadstoffkleinmengensammlung in den Gemeinden durch die Firma Fehr Umwelt Ost GmbH findet am

Datum	Stadt/ Gemeinde	Uhrzeit	Entsorgungs- standort
07.05.12	Drogen	10.20-10.50 Uhr	Buswartehaus
	Altkirchen	11.10-11.40 Uhr	Parkplatz hinter dem Feuerwehrhaus

statt.

Jeder Haushalt des Landkreises Altenburger Land hat die Möglichkeit, am jeweiligen Standplatz seinen Sonderabfall zum Schadstoffmobil zu bringen und damit umweltfreundlich entsorgen zu lassen.

Es können abgegeben werden:

Farben, Lacke (nicht ausgehärtet), Holzschutzmittel, Abbeizer, Kitten, öl- und fetthaltige Abfälle (Ölfilter, Schmierfette, verölte Putzlappen), Lösungsmittelgemische (Verdünnung, Benzin, Spiritus), Pestizide, Chemikalien, Bleiakkus, Quecksilber- und Trockenbatterien, Spraydosen (außer mit Grünem Punkt), Leuchtstoffröhren.

Die Sammlung wird ausschließlich für die Entsorgung in haus-haltüblichen Mengen durchgeführt.

Zur Gewährung einer reibungslosen Abnahme sollten die Sonderabfälle sortiert und in dicht verschlossenen Gefäßen zu den Sammelplätzen gebracht und aus Sicherheitsgründen dem beauftragten Mitarbeiter der Entsorgungsfirma Fehr Umwelt Ost GmbH persönlich übergeben werden.

Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen auf dem Standplatz ist nicht statthaft. Verstöße dagegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Wir bitten Sie, die Information in Ihrer Gemeinde bekannt zu geben.

Bitte beachten: Sind Standplätze durch Straßensperrungen, Baumaßnahmen o. ä. vom Schadstoffmobil nicht anfahrbar, bitten wir um rechtzeitige Information.

Für in diesem Zusammenhang widerrechtlich abgelagerte Schadstoffe und Abfälle übernimmt der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, hier der Landkreis, keine Verantwortung. Die Gemeinde bzw. Stadt hat im Rahmen der ihr als Ordnungsbehörde zustehende Aufgabe, die öffentliche Sicherheit und Ordnung aufrechtzuerhalten, die Beseitigung der abgestellten Gegenstände gemäß § 12 Abs. 1 Ordnungsbüroengesetz (OBG) selbst auszuführen oder ausführen zu lassen, wenn die Inanspruchnahme des Verursachers oder eines anderen Verantwortlichen nicht zu erreichen ist.

Im Auftrag

Gerth - Kaufm. Werkleiterin

Information zu den bevorstehenden Kontrollen von Kleinkläranlagen im Verbandsgebiet des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL)

Mit der am 15.05.10 in Kraft getretenen „Thüringer Verordnung über Anforderungen an Wartung und Kontrolle von Kleinkläranlagen“ (Thüringer Kleinkläranlagenverordnung-ThürKKAVO) wird der ZAL als Träger der öffentlichen Abwasserbeseitigung verpflichtet, regelmäßig Kontrollen der Kleinkläranlagen (KKA) vorzunehmen, die direkt in ein Gewässer einleiten. Bisher lag die Verantwortung bei der Unteren Wasserbehörde und wurde jetzt auf die Abwasserbeseitigungspflichtigen übertragen.

Welche KKA werden kontrolliert?

Die Kontrolle erfolgt für alle Kleinkläranlagen, aus denen gereinigtes Abwasser direkt in ein Gewässer – dazu zählt natürlich auch die Versickerung in das Grundwasser – eingeleitet wird, sog. Direkteinleiter.

Wer kontrolliert die KKA?

Die Kontrolle erfolgt durch Mitarbeiter des ZAL, die sich durch Dienstaussweis ordnungsgemäß legitimieren können.

Wann und wie oft werden die KKA kontrolliert?

Die erste Kontrolle, der Zustandserfassung dienend, erfolgt im Frühjahr/Sommer 2012. Die Überprüfung der KKA wird in der Regel gemeindeweise erfolgen. Die Grundstückseigentümer werden rechtzeitig über den vorgesehenen Kontrollzeitraum informiert.

Die im Anschluss regelmäßig durchzuführenden Kontrollen werden bei ordnungsgemäßem Betrieb der KKA grundsätzlich im Abstand von zwei Jahren erfolgen.

Was wird kontrolliert?

- die Einhaltung wasserrechtlicher Anforderungen
- der bau- und anlagentechnische Zustand sowie die Funktionsfähigkeit der KKA
- die ordnungsgemäße Durchführung der Eigenkontrolle, der Wartung und der Schlammmentleerung
- die ordnungsgemäße Führung des Betriebsbuchs
- die dauerhafte Funktion des Betriebsstundenzählers (bei vollbiologischen KKA)

Welche Daten werden darüber hinaus erhoben?

Neben den o.g. Kontrollergebnissen werden zudem noch folgende Daten erhoben:

- Erreichbarkeit des Anlagenbetreibers (Name, Anschrift., Telefon, usw.)
- Lage und Typ der KKA
- Anzahl der an die KKA angeschlossenen Einwohner
- Nummer der bauaufsichtlichen Zulassung der KKA (bei vollbiologischen KKA)

Was passiert bei Kontrollergebnissen, die nicht den Anforderungen der ThürKKAVO entsprechen?

Festgestellte Mängel werden durch den ZAL auf dem Kontrollprotokoll vermerkt. Der ZAL fordert unter angemessener Fristsetzung zur Behebung des Mangels auf. Der Betreiber der KKA ist verpflichtet, den Mangel innerhalb der gesetzten Frist zu beheben und die Beseitigung dem ZAL anzuzeigen. Durch diesen ist die Mängelbeseitigung wiederum zu kontrollieren.

Was wird mit den erfassten Daten und Kontrollergebnissen gemacht?

Bei der Kontrolle der KKA vor Ort und ggfls. der Kontrolle der Mängelbeseitigung wird ein Protokoll durch den ZAL erstellt. Dieses wird dem Betreiber der KKA und der Unteren Wasserbehörde übergeben.

Welche Kosten entstehen bei den Kontrollen?

Zur Deckung der Aufwendungen werden durch den ZAL Gebühren erhoben. Die Gebühren sind dem Kostenverzeichnis zur Verwaltungskostensatzung des ZAL zu entnehmen.

Wie sieht es im Verbandsgebiet des ZAL derzeit aus?

Im Verbandsgebiet sind derzeit 5.768 Kleinkläranlagen an eine Teilortskanalisation angeschlossen, sog. Indirekteinleiter, und aus 2.877 Anlagen werden Abwässer direkt in ein Gewässer geleitet.

Nur rund 5% aller Teileinleiteranlagen und 6% aller Direkteinleiteranlagen entsprechen den bundesgesetzlichen Vorschriften des § 57 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG).

Diese Anlagen sind an den Stand der Technik (vollbiologische KKA mit bauaufsichtlicher Zulassungsnummer) anzupassen, soweit ein Anschluss an eine kommunale Kläranlage nie oder nicht innerhalb der nächsten Jahre vorgesehen ist.

Für die Anpassung der Kleinkläranlagen an den Stand der Technik können noch bis 30.09.2012 Anträge auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie zur **Förderung von Kleinkläranlagen im Freistaat Thüringen** des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (Förderrichtlinie KKA) vom 12.08.2009, zuletzt geändert am 29.11.2010 gestellt werden.

Was wird gefördert?

- Die Nachrüstung einer bestehen Kleinkläranlage mit einer biologischen Stufe oder
- der Ersatzneubau einer Anlage.

Was wird nicht gefördert?

Die abwassertechnische Ersterschließung von Grundstücken (z.B. Neubau eines EFH) wird nicht gefördert.

Wer wird gefördert?

- Natürliche Personen als Eigentümer oder Erbbauberechtigte von zu Wohnzwecken genutzten Grundstücken (private Bauherren), oder
- juristische Personen als Eigentümer oder Erbbauberechtigte von zu gewerblich genutzten Zwecken genutzten Grundstücken (sonstige Bauherren), soweit nur das Abwasser vom eigenen Grundstück behandelt werden soll.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

- Das zu entwässernde Grundstück muss sich in einem Gebiet befinden, in dem innerhalb der nächsten 15 Jahre kein Anschluss an eine kommunale Kläranlage erfolgt (aus dem Abwasserbeseitigungskonzept des ZAL zu entnehmen).
- Die zu errichtende Anlage muss für mindestens 4 Einwohnerwerte, EW, (Mindestausbaugröße) ausgelegt sein.
- **Ersatzneubau:**
Die geplante Anlage muss über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt verfügen.
- **Nachrüstung**

Der geplante Nachrüstung muss eine Übereinstimmung mit den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung haben (Erklärung der zu beauftragten Fachfirma – sog. klärtechnische Berechnung).

- Direkteinleiter:

Der Betreiber der KKA muss über eine gültige wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung von behandeltem Abwasser aus einer Kleinkläranlage in ein Gewässer verfügen.

- Indirekteinleiter:

Der Betreiber der KKA muss über eine Genehmigung des Abwasserbeseitigungspflichtigen (ZAL) zur Einleitung in einen öffentlichen Kanal verfügen.

- Die ordnungsgemäße Errichtung der KKA muss durch ein Protokoll der Erstkontrolle des Abwasserbeseitigungspflichtigen (ZAL) bestätigt sein.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderung beträgt:

- für den Ersatzneubau: 1.500 € Grundförderung (für 4 EW) + 150 € je weiteren anzuschließenden Einwohner
- für die Nachrüstung: 750 € Grundförderung (für 4 EW) + 75 € je weiteren anzuschließenden Einwohner

Wo ist der Antrag zu stellen?

Der Antrag ist beim zuständigen Abwasserbeseitigungspflichtigen (ZAL) zu stellen.

Was muss beim Fördermittelabruf vorliegen?

Beim Abruf der Fördermittel muss eine Kopie des Protokolls der Erstkontrolle vorgelegt werden.

Wie erhalte ich das Protokoll der Erstkontrolle?

Der Bauherr hat zwei Wochen vor Inbetriebnahme der Anlage dem ZAL schriftlich die beabsichtigte Inbetriebnahme anzuzeigen. Daraufhin wird ein Termin zur Erstkontrolle vereinbart.

Der Betreiber der KKA hat bei der Erstkontrolle folgende Nachweise einzureichen:

- Kopie Wartungsvertrag mit einem zertifizierten Fachbetrieb (siehe DWA-Zertifizierungsliste)
- Kopie der bauaufsichtlichen Zulassung der Anlage
- Nachweis der Dichtheit der Anlage (meist durch beauftragte Firma bestätigt)

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung „Altenburger Land“



Anschließend liefen wir zurück nach Röthenitz. Hungrig angekommen, ließen wir uns das Mittagbrot ordentlich schmecken. Wer unsere bunt gestalteten Ostereier bestaunen möchte, findet sie an dem Magnolienbäumchen vor dem Frisör. Die Ostereier von unseren „Kleinen“ der Bärchen- und Igelgruppe aus Altkirchen sind im Kindergarten Altkirchen zu bestaunen. Zum Schluss möchten wir uns bedanken bei allen Familien für die freundliche Unterstützung an diesen beiden Tagen.

gez. Anja Stein - im Namen aller Erzieher

Gemeinde Altkirchen

In der Frühlingswoche bereiten wir uns auf Ostern vor!

Im Frühling erwacht die Natur, die Tage werden länger u. wenn die ersten Knospen sprießen, ist auch Ostern nicht mehr weit. Mit diesen Gedanken sollte die Osterwoche beginnen. Wir trafen uns am 20. März in der Kita, um mit unseren Familien Ostereier zu bemalen, mit Seidenpapier zu bekleben oder um die Ostereier mit einem Korken zu bedrucken. Viele von Ihnen werden jetzt denken, dass danach jedes Kind die Eier mit nach Hause nehmen durfte, doch dieses Jahr hatten wir uns etwas Besonderes überlegt...

Denn am 21. März, pünktlich zum kalendarischen Frühlingsbeginn, machten sich alle „Röthenitzer Kinder“ mit ihren Eltern und den Erziehern auf den Weg zu einem Frühjahrsspaziergang nach Altkirchen. Dort angekommen, durften die Kinder ihre Ostereier am Magnolienbäumchen aufhängen. Danach kam der Osterhase vorbeigehoppelt und brachte für jedes Kind eine süße Überraschung mit. Wir bedankten uns beim Osterhasen mit einem Lied.

Aus der Grundschule Altkirchen berichten Schüler der Klasse 4:

Klimahelden gesucht

Unsere Klasse nimmt an einem Wettbewerb bei Thüringer Waldquell teil. Dort werden die Thüringer Klimahelden gesucht. Es geht darum, Gedanken und Ideen zu sammeln, wie Strom gespart werden kann. Auch Energie aus erneuerbaren Rohstoffen, wie Sonne, Wind und Wasserkraft wollen wir gewinnen und so unsere Umwelt schonen und schützen. Dafür bauten wir zwei unterschiedliche Modelle von unserem Schulhof. Die eine Schülergruppe sammelte viele Gedanken zur Natur. So bastelten wir eine Selbstbauhecke, Insektenhotel, Wasserlauf mit Mühlrad u. einem Wasserspielplatz, Solarlampen, Korkenweg, Blumen, Nistkästen, Regenrinnen u. eine Zisterne. Auf das andere Bauwerk stellten wir Windräder, Solarzellen, Fotovoltaik, ein Karussell mit gängigem Solarantrieb, ein Grünes Klassenzimmer, einen Mosaikweg aus verschiedenen Materialien und noch vieles mehr.

Nun hoffen wir, dass wir mit unseren Ideen die Jury begeistern können. Drücken Sie uns die Daumen! Denn dann könnten wir Gelder für unseren Schulhofbau gewinnen???

Anna, Liane und Helena

Unterwegs in Hartha

Am 23.03.12 fuhren wir mit dem Bus nach Dobitschen. Dann wanderten wir nach Hartha. Es war ein langer Wanderweg. Einige Kinder murrten sogar, es war kalt. Aber durch das Laufen wurde uns warm. Als wir das Ziel, die Käseerei, erreicht hatten, frühstückten wir. Nun endlich schauten wir uns die Käseherstellung an. Dazu mussten wir eine Schutzbekleidung anziehen. Herr Eick zeigte uns, wie Frischkäse in die Verpackung kommt und wie die Milch zu Käse verarbeitet wird. Erstaunt waren wir, wie der weiße Schimmel auf den Käse wächst. In den riesigen Lagerhallen kann man sich ja verlaufen. Nach der Käseverkostung, hm lecker, sind wir zur Bockwindmühle gelaufen. Dort hat uns Herr Müller alle neugierigen Fragen beantwortet. Vielen Dank an alle für den schönen Wandertag.

Tom, Antonia und Johanna



Grusel zur Lesenacht

Am Donnerstagabend, d. 29.03.12 zogen wir mit Matratzen, Schlafsack, Kissen, Büchern und Taschenlampe in die Schule zur Lesenacht ein. Alle waren ganz schön aufgeregt. Zunächst stöberten wir in unseren Büchern. Doch dann gab es einige Abenteuer und Mutproben zu überwinden. Dabei mussten wir uns die schwierigen Aufgaben erlesen. Im Hexenturm lebte sogar ein Michael-Jakson-Geist, der mit dem Besen kämpfte. Hu, es war sehr gruselig, ehe wir den Schatz finden konnten. Dafür war die Überraschung mit einem großen Pudding, Wunderkerzen und Blinklichtern so kurz vor der Nachtruhe eine Freude. Schließlich haben wir mit den Taschenlampen noch ein wenig in unseren Büchern gelesen.

Robert und Janek



Eintrittspreise für das Freibad der Gemeinde Altkirchen 2012

Einzelkarten (als Tageskarten)

- Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr: frei
- Kinder und Jugendliche vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: 2,00 €
- Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr: 3,00 €

Eintrittspreise (ehem. Dauerkarten) für die Dauer der Saison

- Kinder und Jugendliche vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: 25,00 €
- Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr: 40,00 €

Eintritt ab 17.00 Uhr (Einzel-/ Tageskarte pro Person)

- Kinder und Jugendliche vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: 1,00 €
- Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr: 1,50 €

Erwerb von ermäßigten Eintrittskarten (ehem. Dauerkarten)

- Kinder und Jugendliche vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: 20,00 €
- Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr: 35,00 €

Der Vorverkauf findet in der Zeit vom 07.-11.05.2012, von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindeamt Altkirchen statt.

Bugar - Bürgermeister



Die Gemeinde Altkirchen gratuliert herzlich im Mai 2012



03.05.	Kamprad, Hagen	OT Großtauschwitz	71 J.
05.05.	Kämpfer, Rosa	OT Gimmel	74 J.
05.05.	Hesselbarth, Georg	Altkirchen	86 J.
08.05.	Stubbe, Marie	OT Trebula	78 J.
09.05.	Arnold, Hildegard	Altkirchen	80 J.
10.05.	Reichardt, Waltraud	Altkirchen	83 J.
11.05.	Schulze, Harri	OT Kratschütz	85 J.
12.05.	Blay, Joachim	Altkirchen	77 J.
13.05.	Oberland, Irma	Altkirchen	75 J.
22.05.	Zschemisch, Renate	OT Illsitz	75 J.
25.05.	Bromme, Brigitte	Altkirchen	70 J.
30.05.	Schulze, Regina	Altkirchen	65 J.
31.05.	Köhler, Helga	Altkirchen	67 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur goldenen Hochzeit

Herrn Werner Gerth und Frau Brigitte am 21.04.2012 in Altkirchen sowie

Herrn Jochen König und Frau Helga am 21.04.2012 in Altkirchen, OT Kratschütz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Altkirchen.



Jahreshauptversammlung der FF Altkirchen und der Feuerwehrvereines „Altkirchen, Jauern, Röthenitz“ e. V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Rückblick auf das Jahr 2011 fand am 09.03.2012 statt. Die Wehr rückte zu insgesamt 15 Einsätzen verschiedenster Art, davon 2 Übungen aus. Die Aus- und Weiterbildung hatte auch 2011 oberste Priorität. Beispielsweise die Ausbildung zum Gruppenführer, diese hatte Roberto Ritzer erfolgreich absolviert, außerdem bestand er innerhalb von nur einer Woche die LKW-Prüfung. Die Ausbildung zum Zugführer bestanden Andy Schade und Marco Bachmann. Es fanden auch andere Beförderungen statt so konnten wir z. B. Werner Zwingenberger das „Goldene Brandschutzehrenabzeichen am Bande“ für 40 Jahre treue Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr überreichen.

2011 wurden auch einige Neuanschaffungen gemacht z. B. Einsatzjacken, Druckschläuche, Feuerlöscher, Funkgeräte usw. Die Arbeit der Jugendfeuerwehr lohnt sich, es konnten 4 neue Kameraden übernommen werden: Tommy Gäbler, Tim Köhler,

Alexander Meuschke, Tommy Ölsner. Sie wurden zu Feuerwehrmannwärtern.

Die JFW nahm am Kreispokal der Jugendfeuerwehren des ABG-Landes in Panna teil. Sie konnten sich über den 1. Platz als Kreismeister gleich 2-mal freuen. Diesen holten sie sich in den Altersklassen 2 und 3. Auch die Bambini konnten sich immerhin einen 8. Platz erkämpfen. In diesem Jahr findet auch wieder das Zeltlager in Altkirchen mit der Jugendfeuerwehr Maulbronn statt.

Der FF-Verein hatte einige Höhepunkte zu verzeichnen: das Maibaumsetzen, das Reitturnier, das Sportfest im Juni, Weihnachtsmarkt (Wichtelfest), Weihnachtsfeier und natürlich der Ausflug nach Erfurt zur Ega mit einer sehenswerten, informativen Stadtrundfahrt. Das alljährliche Treffen der Feuerwehrfrauen und der Alten Herren war für alle ein gelungener Abend. Zum Abschluss sei nochmals allen aktiven Kameradinnen und Kameraden, allen Vereinsmitgliedern, der Jugendfeuerwehr, den Alterskameraden und allen ungenannten Helfern sowie allen Sponsoren für die aktive Unterstützung zu danken.

Der Vorstand

Voltigiergruppe erfolgreich beim Holzferdturnier

Am 25. März 2012 veranstaltete der RV Gera/Thüringen e.V. in der Turnhalle des Sportkomplexes Vollersdorfer Straße in Gera ihr jährliches Holzferdturnier.

Die Voltigiergruppe der RSG Altkirchen e.V. nahm mit Laura-Sophie Leimbach, Lisa Heinke, Annegret Lorenz, Sina Mrwa und Nina Hartmann sowie ihrer Helferin Anita Hinz an diesem Turnier teil.

Alle waren an diesem Sonntagvormittag sehr aufgeregt, manche auch noch etwas müde, da in der Nacht zuvor die Uhren auf die Sommerzeit umgestellt wurden. Aber trotz allem zeigten die Voltikinder, was sie in den vergangenen Wochen gelernt bzw. geübt hatten. Nach dem Auftritt waren alle sichtlich erleichtert, dass kein zu grober Fehler passiert war. Die Aufregung kam erst zur Siegerehrung wieder. Voller Spannung erwarteten alle die Ergebnisse und wurden mit einem 3. Platz in der Wertung der Schrittgruppen belohnt.

Prüfung-Schrittgruppen

1. RV Löbnitz	5,340
2. RV Gera e.V. 2	5,238
3. RSG Altkirchen e.V.	5,066
4. RV Rippersroda e.V.	4,545
5. JPSV Pahren e.V. 2	4,488
6. VV Gera e.V. 2	4,346

Natürlich wird in den nächsten Wochen und Monaten weiterhin mit ihrer Trainerin Kerstin Hinz fleißig trainiert. Die Voltigierkinder bereiten sich jetzt schon auf das im September in Grimma stattfindende Kinderreitfest sowie auf das Voltigierturnier im Oktober in Sankt Gangloff vor. Einen kleinen Ausschnitt von den Turnierauftritten werden sie am 6. Mai 2012 zum Reitturnier in Altkirchen zum Schaubild auf ihrem Voltigierpferd Saphir zeigen. Das ist der jährliche Höhepunkt, bei welchem die Voltikinder ihren Eltern, Großeltern und Gästen ihr Können unter Beweis stellen.

Wer gern mehr über Pferde wissen möchte oder neugierig ist, was wir alles so machen, der kann gern mittwochs zwischen 16.00 – 18.00 Uhr nach Großtauschwitz kommen. Dort findet unser wöchentliches Training statt.

Voltigierkinder der RSG Altkirchen e.V.



42. Reitturnier in Altkirchen

Die Reitsportgemeinschaft Altkirchen e.V. lädt Sie herzlich zum **42. Reitturnier am 5. + 6. Mai 2012** nach Altkirchen ein.

Die gemeldeten 520 Starts verteilen sich auf 19 Prüfungen, 150 Reiter mit 225 Pferden. Am Samstag, dem 5. Mai 2012 beginnen ab 8.00 Uhr die Dressur- und Springprüfungen bis Klasse M. Am Abend wird dann ab 20.00

Uhr zum Reiterball mit der Disco „SOS“ ins Festzelt eingeladen. Der Eintritt dafür beträgt 3,00 Euro.

Am Sonntag beginnen ab 9.00 Uhr die Dressur- und Springprüfungen sowie die 1. Qualifikation zum Arwit-Piehler-Jugendcup 2013. Das Finale findet im März 2013 auf der Messe Reiten/Jagen/Fischen in Erfurt statt. Am Nachmittag zeigt die Voltigiergruppe der RSG Altkirchen e. V. ihr Können.

Die kleinen Turnierbesucher können mit dem Karussell fahren oder sich beim Ponyreiten üben. Für das leibliche Wohl aller Besucher ist wie immer ausreichend gesorgt, von Kuchen bis zu deftigen Gerichten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Eintritt:	Samstag	Erwachsene	2,00 Euro
		Kinder/Rentner	1,00 Euro
	Sonntag	Erwachsene	2,50 Euro
		Kinder/Rentner	1,50 Euro
	Beide Tage	Erwachsene	3,50 Euro
		Kinder/Rentner	2,00 Euro

RSG Altkirchen e.V.

Gemeinde Dobitschen

Die Gemeinde Dobitschen
gratuliert herzlich im
Mai 2012



10.05.	Meister, Gerd	Dobitschen	73 J.
10.05.	Meuche, Margitta	Dobitschen	72 J.
10.05.	Schirmer, Rainer	Dobitschen	69 J.
11.05.	Käster, Susanna	Dobitschen	77 J.
11.05.	Kranz, Ruth	Dobitschen	75 J.
12.05.	Köhler, Rudolf	Dobitschen	92 J.
13.05.	Meuche, Manfred	Dobitschen	73 J.
16.05.	Beyer, Werner	Dobitschen	86 J.
17.05.	Frommelt, Heinz	Dobitschen	74 J.
19.05.	Purgold, Margot	Dobitschen	69 J.
25.05.	Gabler, Erika	OT Rolika	72 J.
26.05.	Wickleder, Gertrud	Dobitschen	82 J.
27.05.	Saupe, Elisabeth	Dobitschen	77 J.
29.05.	Damerow, Eckhard	OT Pontewitz	70 J.
30.05.	Sonntag, Hildegard	Dobitschen	88 J.
31.05.	Andersch, Hella	Dobitschen	70 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldenen Hochzeit

Herrn Theo Purgold und Frau Margot
am 21.04.2012 in Dobitschen

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Dobitschen.

Gemeinde Drogen

Die Gemeinde Drogen
gratuliert herzlich im
Mai 2012



05.05.	Becker, Heinz	Drogen	85 J.
29.05.	Oehler, Heinz	Drogen	65 J.

Frühjahrsputz

Am Sonnabend, 14.04.2012 organisierte der Drogener Freizeit-treff 2010 einen Frühjahrsputz. 10.00 Uhr ging es los. Es wurden Fenster geputzt, Gardinen gewaschen, das gesamte Haus auf Sauberkeit gebracht. In der Küche wurden Bestandsaufnahmen von vorhandenem Inventar durchgeführt.

Viele fleißige Hände hatten viel Arbeit. Die kleine Grünanlage vor dem Kulturhaus wurde gepflegt sowie der Außenbereich am Kulturhaus.

Wir sind stolz, dass wir uns das kleine Zimmer aus Eigenmitteln als Lagerraum gestaltet haben. Unsere Feststellung: seit Ostzeiten war in diesem Raum nichts mehr passiert. Zum Mittag kam das Pizzataxi und alle waren hungrig. Das Wetter meinte es auch gut mit uns und so verging die Zeit wie im Flug.

Vielen, vielen Dank an die fleißigen Helfer. Besonderer Dank an Manfred und Jürgen für ihre große Einsatzbereitschaft.

gez. Bärbel Hesselbarth - DFT 2010

Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de

„Männertag in Göhren“
mit Disco und Baumelschub!
Vielleicht sogar mit Familie?
17. Mai 2012

Beginn: 10.00 Uhr
Ort: Festwiese Göhren (hinterm Gasthof)
Ende: Wenn der letzte Durst gelöscht ist...!



Es lädt ein: der Feuerwehrverein Göhren & die Gaststätte „Zum Kleinen Jordan“
Für Speisen und Getränke ist gesorgt!
Wir freuen uns auf Euch!

Die Gemeinde Göhren
gratuliert nachträglich
zum Geburtstag



09.04.	Staab, Ingrid	OT Romschütz	66 J.
10.04.	Reichardt, Rosemarie	OT Gödern	80 J.
12.04.	Krüger, Reiner	OT Romschütz	69 J.
18.04.	Jahr, Ruth	OT Romschütz	80 J.
18.04.	Kertscher, Hans	Göhren	86 J.
22.04.	Pohle, Margit	Göhren	75 J.
27.04.	Mühle, Erhard	OT Gödern	75 J.
28.04.	Hilbert, Lieselotte	OT Lutschütz	79 J.
28.04.	Kühn, Monika	OT Romschütz	72 J.

VORANKÜNDIGUNG

Tag der offenen Tür

Motto 2012

**„Unsere Jugend – Die Zukunft
der Feuerwehren“**

bei der

FF Göhren

mit unserem jährlichen Highlight

Wettkampf im Tankerziehen

am 9. Juni 2012

Beginn 15.00 Uhr

am neuen Feuerwehrgerätehaus in Göhren

Kaffee und Kuchen

Ausstellung von Feuerwehrtechnik

Vorstellung der Jugendfeuerwehr

Übungen der Jugendfeuerwehr

Fahrten mit dem Feuerwehrauto

Hüpfburg

Torwandschießen

Büchenspritzen

ab 20.00 Uhr: Tanz im Zelt



Gemeinde Göllnitz

Die Gemeinde Göllnitz
gratuliert herzlich im
Mai 2012



01.05.	Körner, Bernd	OT Zschöpperitz	72 J.
03.05.	Häffner, Wolf-Dieter	OT Zschöpperitz	82 J.
03.05.	Starke, Hans-Joachim	OT Schwanditz	71 J.
15.05.	Lätzsch, Irene	Göllnitz	81 J.
30.05.	Heitsch, Hannelore	Göllnitz	66 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldene Hochzeit

Herrn Dieter Mehlhorn und Frau Lieselotte
am 18.04.2012 in Göllnitz - OT Zschöpperitz
sowie zur

diamantenen Hochzeit

Herrn Hans Eichler und Frau Anna
am 26.04.2012 in Göllnitz - OT Zschöpperitz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Göllnitz.

AUFRUF

zur Zschöpperitzer Gaudieregatta

Am 23. Juni 2012 wird es die 14. Auflage der Gaudieregatta auf dem Zschöpperitzer Teich geben. Auf viele lustige Gaudiboote, große und kleine Teichpiraten, bunte Kostüme, Showeinlagen und natürlich Freude am Spaßwettbewerb hoffen die Organisatoren des Feuerwehrvereins.

Wir rufen Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Firmen, Vereine, Clubs oder Freunde auf, am Wettbewerb teilzunehmen und lustige Boote zu bauen. Alle kreativen Einfälle werden auf jeden Fall belohnt! Jeder neue Teilnehmer ist ebenso herzlich willkommen, wie alle erfahrenen Regattapiloten, die uns schon über viele Jahre die Treue halten.

**Anmeldungen und weitere Informationen unter:
Telefon 034495/ 79687 bei Gunter Vogel**

Organisationsteam - Feuerwehrverein Göllnitz/Zschöpperitz



Gemeinde Lumpzig

Die Gemeinde Lumpzig
gratuliert herzlich im
Mai 2012



02.05.	Bauch, Hildegard	OT Braunschain	87 J.
02.05.	Klein, Adele	OT Kleintauscha	76 J.
03.05.	Heinze, Gisela	Lumpzig	68 J.
11.05.	Meuche, Heinz	Lumpzig	84 J.
13.05.	Jentsch, Wolfgang	OT Braunschain	65 J.
14.05.	Kuhfuß, Klaus	OT Hartha	71 J.
15.05.	Gehrt, Rosmarie	Lumpzig	77 J.
23.05.	Felter, Irmgard	OT Braunschain	67 J.
24.05.	Jakubaša, Anitta	OT Hartha	77 J.
24.05.	Simon, Ilse	OT Hartha	92 J.

Herzliche Einladung

Unsere nächste Fahrt nach Bad Schlema findet am **22. Mai** statt. Abfahrt ist ab 08.30 Uhr an den bekannten Zusteigstellen. In dem Gesundheitsbad „Action“ wird für jeden etwas geboten.

gez. Rolf Sparbrod - Lumpzig



STRAUßENFARM
- Burkhardt -

Hoffest am 13.05.2012

ab 11.00 Uhr

stündliche Führung durch die Farm
Livemusik von Salon Pernod
Kutschfahrten mit Reiterhof Lamprecht
Brot aus der Lumpziger Mühle
Ziegen im Freigehege
Alpakas von Grainchen Familie Fischer

TOMBOLA

Für **ESSEN** und **TRINKEN** wird gesorgt
- Roster, Bockwurst, Grillpfanne und
Probiersteller natürlich alles vom Strauß
- Kaffee und Kuchen



Sportverein „Osterland“ Lumpzig e.V. informiert

Hüpfburg-Verleih

Hüpfburg für Kindergeburtstag oder das Sommerfest zu verleihen. Kinder 3 - 7 Jahre, Größe 5,50 x 3,00 m mit Dauergebläse ausgestattet. Informationen über Tel.: 034495/70328

Kinder- und Familienfest

Am 2. Juni 2012 ist es wieder soweit, unser inzwischen schon zur Tradition gewordenes Kinder- u. Familienfest wird gestartet. Der Auftakt ist um 13.30 Uhr auf dem Sportplatz in Lumpzig und wird von unserem Spielmannszug begleitet. Es gibt viel Sport, Fußball, Torwandschießen, Baumelschub und die Hüpfburg für die Kleinsten. Am Abend eine Disko im Zelt mit kleinem Programm.

Natürlich wird für das leibliche Wohl am Nachmittag und am Abend bestens gesorgt.

SV „Osterland“ Lumpzig e.V.

Vandalismus oder versuchter Diebstahl?



Offenbar nicht jeder hat Freude an den im vorigen Jahr errichteten Federspielgeräten auf dem Spielplatz in Mehna. Ob Vandalismus oder versuchter Diebstahl ist abzuklären. Der Vorgang ereignete sich zwischen dem 13. und 16.04.2012. Für Hinweise und Beobachtungen bitten wir um Meldungen in der VG „Altenburger Land“ oder der Gemeinde Mehna

gez. Stallmann - Bürgermeister

Vorschau!

Es ist bald wieder soweit. Am **09.06.2012** veranstalten wir unser **Kinder- und Familienfest**. In gewohnter Weise im schönen Garten des Landgasthofes unter schattigen Bäumen. Alle, denen es bisher gut gefallen hat oder alle die, die schon immer mal kommen wollten, sind herzlich eingeladen. Bei Spiel, Spaß u. kulinarischen Genüssen wollen wir das Fest genießen. Es ist für Kinder und Erwachsene allerhand geboten, z.B. Bastelecke, Hüpfburg und Baumelschub und noch vieles mehr! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeinde Mehna

10. Frühlingskonzert

Das 10. Frühlingskonzert ist nun auch schon eine Weile vorbei, aber noch recht gut in Erinnerung. Ein bisschen fehlen uns die Worte um das zu beschreiben, was uns von der Musikschule Schmölln mit dem Jugendsymphonieorchester unter der Leitung von Herrn Runge geboten wurde.

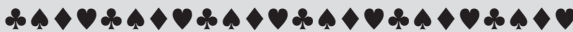
Es war einfach ein perfekter Nachmittag mit dem Kaffee vor dem Konzert dem schönen frühlingshaft geschmückten Saal, der viel Lob erntete und dem Konzerterlebnis. Das Musikangebot reichte von historisch bis modern und war damit sehr abwechslungsreich. Mit diesem tollen Klangerlebnis, so fanden es auch die zahlreichen Besucher, verließen sie den Gasthof hoch zufrieden und in freudiger Erwartung auf das nächste Konzert. Auf alle Fälle gibt es ein nächstes Mal und wir hoffen auf viele Besucher und Gäste, die das auch mal erleben möchten. Vielen Dank an Herrn Runge und seinen Musikschülerinnen und -schüler, das sie diesen Nachmittag möglich gemacht haben für uns, denn es stellt einen riesigen logistischen Aufwand dar, damit alles so reibungslos abläuft. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal.

Gemeinde Mehna

Der Skatclub „Lumpziger Buben“

lädt Sie herzlich ein zum

SKATTURNIER



am Pfingstmontag, den 28.05.2012 um 9 Uhr im Versammlungsraum des Rathauses 04626 Lumpzig

1 Serie á 60 Spiele

----- Nichtraucher -----

Startgeld: 10,- € (incl. Kartengeld)
verlorene Spiele 0,50 € – ab 4. Spiel 1,- €
Preise: 100% Auszahlung des Startgeldes.
Die Höhe der Preise richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Allen Teilnehmern „Gut Blatt“ mit fairen Partnern.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Info unter 034495/70500

Gemeinde Mehna

Die Gemeinde Mehna gratuliert herzlich im Mai 2012



07.05.	Lenker, Anneliese	OT Rodameuschel	81 J.
10.05.	Müller, Hildegard	OT Zweitschen	81 J.
11.05.	Fritsche, Walter	Mehna	84 J.
11.05.	Schulz, Jutta	Mehna	70 J.
17.05.	Döring, Ingrid	OT Zweitschen	74 J.
22.05.	Reuer, Maria	Mehna	67 J.
30.05.	Meister, Veronika	OT Zweitschen	79 J.

Begegnungsstätte Mehna informiert

Veranstaltungsplan April 2012

09.05.2012	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
16.05.2012	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
23.05.2012	14.00 Uhr	Geburtstagskaffee mit Grillen
30.05.2012	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Abendbrot

Viel Spaß! gez. M. Hübschmann und D. Schmerler

Gemeinde Starkenberg

www.starkenber.info

Die Gemeinde Starkenberg
gratuliert herzlich im
Mai 2012



04.05.	Ludwig, Stephanie	OT Kostitz	69 J.
05.05.	Kepler, Berline	OT Neuposa	82 J.
07.05.	Lorenz, Dieter	OT Kostitz	70 J.
08.05.	Etzold, Christine	Starkenber	65 J.
10.05.	Kirste, Irmgard	OT Kostitz	65 J.
11.05.	Häußner, Normann	OT Kostitz	78 J.
12.05.	Markowski, Erwin	OT Kostitz	71 J.
12.05.	Misselwitz Harry	OT Kostitz	73 J.
15.05.	Beierlein, Ingeborg	Starkenber	83 J.
15.05.	Heinke, Gerda	OT Kostitz	74 J.
15.05.	Lindner, Irene	Starkenber	75 J.
15.05.	Müller, Margarete	Starkenber	79 J.
17.05.	Markowski, Ingetraud	Starkenber	76 J.
18.05.	Gerth, Irmgard	OT Pöhla	74 J.
18.05.	Weise, Manfred	OT Kostitz	78 J.
19.05.	Müller, Ursula	OT Neuposa	79 J.
20.05.	Herold, Renate	Starkenber	72 J.
22.05.	Zierpka, Bernd	Starkenber	71 J.
25.05.	Vogl, Günter	OT Neuposa	66 J.
28.05.	Gentsch, Klaus	OT Pöhla	76 J.

Begegnungsstätte Starkenberg informiert Veranstaltungsplan Mai 2012

Dienstag, 08.05.12	09.00 Uhr	Frauenfrühstück (Anmeldung unter Telefon: 03448/411048)
Donnerstag, 10.05.12	14.00 Uhr	Kaffee- u. Spielnachmittag
Mittwoch, 16.05.12	14.00 Uhr	Kaffee- u. Spielnachmittag
Donnerstag, 24.05.12	14.00 Uhr	Kaffee- u. Spielnachmittag
Donnerstag, 31.05.12	14.00 Uhr	Kaffee- u. Spielnachmittag

Änderungen vorbehalten!

Über zahlreiche Besucher freut sich Frau E. Müller

Begegnungsstätte Neuposa informiert

Dienstag, 08.05.12	14.00 Uhr	Basteln zum Muttertag
Dienstag, 15.05.12	14.00 Uhr	Gemütlicher Kaffeemittag – Anlass: „Muttertag“ (Nur mit Anmeldung Tel. 2743)
Dienstag, 22.05.12	08.30 Uhr	Frauenfrühstück (Nur mit Anmeldung Tel. 2743)
Donnerstag, 31.05.12	14.00 Uhr	Kaffee- u. Spielnachmittag

Änderungen vorbehalten!

Über zahlreiche Besucher freut sich Frau M. Obereder

Hurra, der Osterhase war da...

Fleißig wie immer unser Langohr. Auch wenn das Wetter etwas kühl war, die Begegnungsstätte hat er bisher immer gefunden. So konnten unsere Kleinen in den Garten gehen und suchen.

Ein „Och“ und „Ah“ blieb nicht aus. Schnell verschwanden ein paar Süßigkeiten im Mund. Dann wurde gemalt, etwas gebastelt und viel gelacht. Ein gemütlicher Nachmittag in kleiner Runde, aber auch schön. An dieser Stelle an alle Sponsoren: Familie Baraneck, Familie Dietzmann und Familie Zschammer....

-Ein herzliches Dankeschön-

NACHRUF

Wie wir der Tagespresse entnehmen konnten,
verstarb am 24.03.2012 Frau

Gislinda Gabler.

Frau Gabler war lange Jahre in der
Gemeinde Starkenberg als Mitarbeiterin tätig.
Auch wenn sie im Ruhestand war, so hatte sie doch
immer noch Kontakt zu Einwohnern von Starkenberg.
Den Angehörigen gehört unsere aufrichtige
Anteilnahme.

Wir werden das Andenken von Frau Gabler
stets in Ehren halten.

Schlegel - Bürgermeister
Gemeinde Starkenberg

Mitarbeiter
Gemeinde Starkenberg

Spatenstich für den Solarpark

Am 2. April 2012 fand der erste symbolische Spatenstich für den Solarpark zwischen Kleinröda und Neuposa statt. Zahlreiche Gäste und interessierte Anwohner versammelten sich vor Ort. Zu Beginn sprach Bürgermeister Wolfram Schlegel einleitende Worte, dem folgte Sepp Bichler, Geschäftsführer der Energiebauern GmbH mit seinen Ausführungen und zuletzt ergriff Landrat Sieghardt Rydzewski das Wort.

Am darauffolgenden Tag wurde mit den Arbeiten begonnen. Die Einzäunung des Geländes ist fast abgeschlossen. Das Aufstellen der Solarmodule geht zügig voran.



v.l.n.r.: Birgit Seiler (Leiterin des Fachbereichs Bauordnung und Umwelt im Landratsamt), Kunz Gelbrich (Leiter des Fachdienstes Bauordnung und Denkmalschutz im Landratsamt), Marcus Hartwagner (Projektleiter Energiebauern GmbH), Sepp Bichler (Geschäftsführer Energiebauern GmbH), Sieghardt Rydzewski (Landrat), Wolfram Schlegel (Bürgermeister der Gemeinde Starkenberg), Werner Kröber (stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Starkenberg) u. Ralf Hanisch (VG Altenburger Land).



Interessantes aus der GS Posa im März und April 2012

Am 15. März 2012 beteiligten sich 38 Schüler der 3. und 4. Klassen an der bundesweiten Känguru-Mathematikolympiade. Die Teilnahme seit 10 Jahren ist an unserer Schule zu einer schönen Tradition geworden. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse und wer sich nun „Känguru der Mathematik“ nennen darf.

Schüler der 4. Klassen nahmen auch in diesem Jahr an den Kreis-Schwimmwettkämpfen in Altenburg teil. Sie waren leider nicht unter den Platzierten, aber: Dabeisein ist eben alles...

Die „Pleißentalritter“ besuchten am 23. März 2012 zum wiederholten Male unsere Schule. Die Klassen 4a und 4b hatten sich im Vorfeld in einer Ritterwerkstatt mit dieser Zeit beschäftigt. Die Vorführungen waren für alle Schüler sehr interessant. Ein herzliches Dankeschön!



Um sich auf die Osterzeit einzustimmen, lud der Hort im März zum Osterbasteln ein. Viele Eltern und Großeltern nutzten diese Gelegenheit, mit ihren Kindern zu basteln. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Die 2 Wochen Osterferien sind nun auch schon wieder vorbei. Unser Hortteam hatte wieder viele schöne Aktionen geplant. Begeistert kamen die Kinder von der Modellbahnausstellung in Wiehe zurück. Aber auch das Bowling im ZIII Meuselwitz und der Kinobesuch in Altenburg wurden mit Freude aufgenommen. Beim Wandern in der Umgebung, Sport oder Spiel gab es keine Langeweile.

Nun heißt es wieder fleißig lernen, um einem nächsten Höhepunkt entgegenzufiebern. Darüber das nächste Mal dann mehr.

Das Team der GS Posa

Spiel und Sport im Hort

Zu Sport und Spiel luden die Hortnerinnen der Grundschule Posa Groß und Klein ein. Wer wollte, konnte in die Turnhalle um sich gemeinsam zu bewegen und dabei altbekannte Spiele aufzufrischen oder im Speiseraum Brett- und Knobelspiele ausprobieren. Der Einladung sind viele Eltern und Geschwister gefolgt und darauf waren die Hortkinder stolz. Hinterher wurden wir spitzenmäßig verpflegt.

Danke für diesen schönen Nachmittag an die Hortnerinnen und an Frau Flach von Mutti Elfi Moewes (die in der Turnhalle ganz schön ins Schwitzen kam, aber das nächste Mal auf jeden Fall wieder kommt).

Das Hortnerteam!



MANEGE FREI

für Clown, Artist, Tierdarbietungen u. v. m. von den Schülern dargeboten in der Grundschule Posa



Hereinspaziert zu den Vorstellungen:

Mittwoch, 09.05.2012 16.00 Uhr
Donnerstag, 10.05.2012 15.00 Uhr und 18.00 Uhr

Kartenvorbestellung unter: 03448/3339
Eintrittspreis bitte gleich mit erfragen!

Ortsteilrat Großröda informiert

Die Gemeinde Großröda gratuliert herzlich im Mai 2012



07.05.	Kröber, Georg	Großröda	71 J.
18.05.	Kowal, Bärbel	Großröda	70 J.
21.05.	Kröber, Steffen	Großröda	69 J.
23.05.	Schmidt, Magdalene	Großröda	75 J.
24.05.	Grade, Gerhard	Großröda	77 J.
25.05.	Hofmann, Harry	Großröda	80 J.
25.05.	Kowal, Klaus	Großröda	71 J.

Ortsteilrat Naundorf informiert

Die Gemeinde Naundorf
gratuliert herzlich im
Mai 2012



04.05.	Friedrich, Bernd	OT Kraasa	67 J.
05.05.	Mühlmann, Bernd	Naundorf	71 J.
05.05.	Scheibner, Gerlinde	Naundorf	69 J.
09.05.	Böttger, Günter	OT Wernsdorf	83 J.
13.05.	Kratsch, Erika	OT Kraasa	85 J.
14.05.	Rost, Annemarie	OT Kraasa	83 J.
14.05.	Kirmse, Peter	Naundorf	69 J.
16.05.	Müller, Werner	Naundorf	85 J.
24.05.	Pospischil, Eva	OT Oberkossa	71 J.
28.05.	Quoika, Manfred	OT Kraasa	70 J.
31.05.	Lorenz, Walter	OT Wernsdorf	74 J.

Begegnungsstätte Naundorf informiert

Veranstaltungsplan Mai 2012

Donnerstag, 10.05.12	14.00 Uhr	Muttertagskaffee
Freitag, 18.05.12	19.00 Uhr	ADAC-Verkehrsteilnehmerschulung
Donnerstag, 24.05.12	14.00 Uhr	Seniorengesundheitsfeier Mit persönlicher Einladung!
Dienstag, 29.05.12	08.30 Uhr	Frühstücksplausch
Donnerstag, 31.05.12	14.00 Uhr	Kaffeepausch mit Gesundheitstipps von Frau Scheibe

Vorschau Juni 2012

Donnerstag, 07.06.12	14.00 Uhr	Kreativ am Nachmittag Thema: Blütenkugeln aus Papier
Samstag, 09.06.12	19.00 Uhr	Grillfest Bitte bis 06.06.12 anmelden!!!

Änderungen vorbehalten, Informationen siehe Aushänge!!!
Anfragen bzw. Anmeldungen bitte unter 79389.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Manuela Riedel - Gemeinde Naundorf



Feuerwehrverein Naundorf e.V. informiert

Wir trotzen der Kälte...

und feierten ein schönes Fest.

Am Ostersonntag veranstalteten wir traditionell unser Osterfest. Bei frisch gegrillten Spezialitäten, etwas zu trinken und guter



Musik im beheizten Zelt wurde die Stimmung im Laufe des Abends immer besser.

Es wurde mitgesungen und auch getanzt, am kleinen Lagerfeuer wurde auch von den kleinen und großen Kinder Knüppelkuchen ge-



braten.
Man kann schon sagen, es wurde wieder mal schön gefeiert.
Vielen Dank an die Helfer u. an den DJ Mischa!

Vereinsfest 2012

Wir möchten Sie heute schon recht herzlich zu unserem diesjährigen **Vereinsfest am 16. Juni** einladen!

Ein besonderer Höhepunkt ist die Abendveranstaltung, denn es spielt erstmals bei uns die Kultdisco „SOS“ Sound of Saara.

Bitte vergesst nicht, Euch fürs Gaudi-Volleyballturnier anzumelden!

Bis bald, Euer Feuerwehrverein Naundorf e.V.
Manuela Riedel - Vereinsvorsitzende

Dorffest in Dobraschütz

Am **Sonntag, dem 27.05.2012,**

lädt der Ortsverein Dobraschütz e.V. alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum diesjährigen Dorffest nach Dobraschütz ein.

Ab 15.00 Uhr	im Festzelt Kaffee und Kuchen, dazu Unterhaltung; Kutschfahrten
Ab 20.30 Uhr	Musik
um ca. 23.00 Uhr	kleines Feuerwerk

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Eintritt ist wie immer frei.

Michael Köhler
Vorsitzender „Ortsverein Dobraschütz e.V.“

Ortsteilrat Tegkwitz informiert

Die Gemeinde Tegkwitz
gratuliert herzlich im
Mai 2012



06.05.	Dürschke, Margitta	Tegkwitz	72 J.
15.05.	Fabian, Ulfrid	OT Kreutzen	69 J.
16.05.	Misselwitz, Heinz	Tegkwitz	76 J.
28.05.	Oehlmann, Rolf	OT Kreutzen	83 J.



Einladung

Die Mitglieder und Freunde der VolksSolidarität-Ortsgruppe Tegkwitz sind **am 09.05.2012 um 14.30 Uhr** recht herzlich zur Mitgliederversammlung in das Gemeindezentrum Tegkwitz eingeladen.

Der Vorstand

Keramik-Malerei

Am 22.05.2012 ab 16.00 Uhr findet das Keramik anmalen im Landgasthof Tegkwitz statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

Frau Wagner

Kirchliche Nachrichten – Mai

Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen Gottesdienste

Altkirchen

Sonntag, 06.05. 10.00 Uhr Gottesdienst

Illsitz

Donnerstag, 17.05. 14.00 Uhr Christi Himmelfahrt –
Gottesdienst mit anschl.
Kaffeetafel u. Lieder singen

Mohlis

Pfingstmontag, 28.05. 08.30 Uhr Gottesdienst

Großstechau

Sonntag, 13.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstel-
lung der Konfirmanden

Schmölln

Pfingstsonntag, 27.05. 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
mit hl. Abendmahl

Gemeindeveranstaltungen

Bibelgespräch: Dienstag, 29.05. um 17.00 Uhr
Seniorenkreis: Freitag, 25.05. um 14.00 Uhr
Christenlehre: donnerstags ab 13.45 Uhr (Pfr. Th. Eisner)
Kirchenchor: donnerstags aller 14 Tage ab 19.00 Uhr
(Kantor Göthel)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner Bürosprechzeit im Pfarrhaus:
Kirchplatz 7, 04626 Schmölln Altkirchen
Tel.: 034491/582624 dienstags 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 034491/80037

Zu Pfingsten werden folgende Jugendliche aus unserem Kirchspiel eingesegnet:

Elwine Binder,	Schmölln
Elisabeth Geithel,	Schmölln
Adrian Hajok,	Schmölln
Eva Hartmann,	Schmölln, Bohra
Lucas Junghanns,	Schmölln
Mandy Kahnt,	Schmölln, Steinsdorf
Anne-Marie Kleinwächter	Schmölln
Jonas Kochan	Schmölln
Lucas Kochan	Schmölln
Sebastian Milde	Schmölln
Pascal Neumann	Schmölln
Julia Partey	Schmölln
Rebecca Reisemann	Schmölln, Kummer
Judith Schade	Schmölln
Romy Scheffel	Schmölln
Lena Schröder	Schmölln, Schloßig
Anna Nastasia Hinkelmann	Altkirchen
Maria Horn	Altkirchen, Drogen
Lucie Wähler	Altkirchen, Illsitz
Denise Bunzel	Großstechau, Löbichau
Manuel Thomas	Großstöbnitz
Alexis Kilian Volk	Nöbdenitz, Untschen
Hendrik Romisch	Weißbach, Brandrübels
Jan Kirmse	Wildenbörten
Peter Kirmse	Wildenbörten

Mit dem Bibelwort für den Monat Mai grüße ich Sie und wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit:

„Alles, was GOTT geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.“

(1. Timotheusbrief 4,4)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Veranstaltungen und Informationen für die Kirchengemeinden des Pfarramts Dobitschen

Monatsspruch für Mai 2012:

„Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.“

(1. Timotheus, Kapitel 4, Vers 4)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Kantate - Sonntag, 06.05.2012

Starkenber	08.30 Uhr	Gottesdienst
Wernsdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dobitschen	14.00 Uhr	Singegottesdienst

Samstag, 12.05.2012

Tegkwitz	14.00 Uhr	Besonderer Gottesdienst unter dem Thema „Familie in der Bibel“ (siehe dazu unten die besondere Ankündi- gung)
----------	-----------	--

Rogate - Sonntag, 13.05.2012

Großröda	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mehna	10.00 Uhr	Gottesdienst (Schmieder)
Göllnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst (v. Chamier)
Lumpzig	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation mit Einsegnung von Karl Wirth u. Feier des Heiligen Abendmahls

Donnerstag, 17.05.2012

Dobitschen	10.00 Uhr	Kirchspielgottesdienst im Pfarrgar- ten (bei schlechtem Wetter in der Kirche), anschl. Beisammensein im Pfarrgarten mit Kaffee und Kuchen, Wurst vom Rost und Getränken
------------	-----------	---

Samstag, 19.05.2012

Dobitschen	14.00 Uhr	Frühlingskonzert (siehe dazu unten die besondere Ankündigung)
------------	-----------	--

Exaudi - Sonntag, 20.05.2012

Lumpzig	10.00 Uhr	Gottesdienst
---------	-----------	--------------

Pfingstsonntag - Sonntag, 27.05.2012

Göllnitz	08.30 Uhr	Gottesdienst (v. Chamier)
Dobitschen	10.00 Uhr	Gottesdienst
Großröda	10.00 Uhr	(v. Chamier)
Dobraschütz	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Dorffest

Pfingstmontag - Montag, 28.05.2012

Lumpzig	08.30 Uhr	Gottesdienst (v. Chamier)
Tegkwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
Mehna	14.00 Uhr	Gottesdienst

Trinitatis - Sonntag, 03.06.2012

Dobitschen	08.30 Uhr	Gottesdienst
Starkenber	10.00 Uhr	Gottesdienst

Besondere Mitteilungen und Veranstaltungen

• Dank für den Friedhofseinsatz in Großröda

Vor dem Osterfest haben viele fleißige Hände in einem von Uwe Riedel organisierten Arbeitseinsatz daran mitgeholfen, den **Großrödaer Friedhof** in einem würdigen und schönen

Zustand zu erhalten. Es wurden Wege gesäubert, Grasflächen abgeharkt, Abfall abgefahren und vieles mehr. Dafür möchten wir uns im Namen der Kirchgemeinde Großröda u. im Namen aller Friedhofsbenutzer **bei allen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken!**

• **Besonderer Gottesdienst in Tegkwitz am 12. Mai**

Eingeladen wird zu einem öffentlichen festlichen Gottesdienst im Rahmen eines Treffens der Familien Kratzsch und Albrecht sowie Familienforschern des Altenburger Landes. In dem **thematischen Gottesdienst** „Familie in der Bibel“ in der Marienkirche in **Tegkwitz am 12. Mai 2012 um 14.00 Uhr** singt der Stadtchor Meuselwitz unter Leitung von Helga Albrecht.

Anschließend lädt Arnhild Kump alle Interessierten zum Rahmenprogramm „**Familienforschung von der Reformation bis zur Gegenwart**“ in den Saal des Gasthofs in Göhren und zum gemütlichen Beisammensein ein. Einladungen und Infos erhalten Sie bei Frau Kump (E-Mail: techa19@chello.at) oder auch im Pfarramt.

• **Frühlingskonzert mit dem Trio Varius in der Kirche Dobitschen am 19. Mai**

Wir freuen uns, dass wir das **Trio Varius** (*Odetta Linke – Gesang, Klavier; Josephine Linke – Gesang, Violoncello; Irina Maier – Klavier*) für ein fröhlich-beschwingtes Konzert in unserer **Dobitschener Kirche** gewinnen konnten.

Unter der Überschrift „**Frühlingsgefühle**“ erwartet Sie eine bunte Mischung von Liedern und Instrumentalstücken, u. a. von Mendelssohn, Schubert, Telemann u. Fauré. Im Anschluss ist für Kaffee im Pfarrgarten gesorgt. Herzliche Einladung für den Sonnabend nach Himmelfahrt, den **19. Mai, um 14.00 Uhr!** Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Unkosten wird aber gebeten.

• **Kirchspielausflug nach Halle/Saale am 16. Juni**

Wie im Februaramtsblatt angekündigt, können wir uns vom 15. bis zum 17. Juni 2012 auf Besuch aus den Stuttgarter Partnergemeinden von Lumpzig, Dobitschen u. Großröda freuen. In diesem Zusammenhang haben wir einen Kirchspielausflug organisiert.

Alle Gemeindeglieder unseres Kirchspiels laden wir sehr herzlich zu einem **Ausflug nach Halle** am Sonnabend, dem 16. Juni 2012 ein. Gemeinsam mit den Gästen fahren wir in einem eigens gebuchten Bus nach Halle, um die **Franckeschen Stiftungen**, das **Stadtzentrum**, einschließlich der berühmten **Marktkirche „Unser lieben Frauen“** anzuschauen. Das geplante Programm können Sie der Anmeldung entnehmen. Diese erhalten Sie bei Pfarrer Herbst oder im Internet unter <http://www.kirchspiel-dobitschen.de/gottesdienste-und-veranstaltungen/besondere-termine/>

Um richtig planen zu können, bitten wir um Ihre **verbindliche Anmeldung bis zum 15. Mai 2012** im Pfarramt. Mit Ihrer Anmeldung erbitten wir im Voraus um einen Beitrag von **25,00 EUR** von jeder mitfahrenden Person. Darin enthalten sind die Busfahrt, die Führung in den Franckeschen Stiftungen und der Marktkirche in Halle.

• **Bitte um Voranmeldung der Vorkonfirmanden**

Mit dem neuen Schuljahr beginnt im September auch der **Vorkonfirmandenunterricht** für die Jugendlichen, die dann die 7. Klasse beginnen und im Frühjahr 2014 konfirmiert werden wollen. Dazu laden wir herzlich alle Jugendlichen aus unseren Dörfern ein, die zwischen dem 1. Juli 1999 und dem 30. Juni 2000 geboren sind. Da sich unser Kirchspiel ab kommendem Schuljahr an den Altenburger Konfirmandenfreizeiten beteiligt, sind wegen der Vorplanung bereits jetzt alle interessierte Jugendliche gebeten, sich im Pfarramt telefonisch bei Pfarrer Herbst zu melden.

Gruppen und Kreise

• **Kindernachmittag für kleinere Kinder zwischen fünf und acht Jahren**

Zum Kindernachmittag für kleinere Kinder laden wir sehr herzlich am **Sonnabend, dem 5. Mai 2012, 15.00 Uhr** in das Pfarrhaus nach Dobitschen ein – zum Spielen, Singen, Hören, Basteln. Es freut sich auf euer Kommen das Vorbereitungsteam: Pfarrer Herbst, Heike Nehf und Tabea Heimbürge.

• **Christenlehre für Kinder von der 3. bis zur 6. Klasse**

Die Christenlehre findet in diesem Schuljahr in einer Gruppe für die Kl. 3-6 statt – immer am **Freitag von 16.00-17.30 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen mit Pfarrer Herbst. Alle Kinder in diesem Alter, ob getauft oder nicht, sind herzlich eingeladen!

• **Vorkonfirmanden**

Die Vorkonfirmanden treffen sich jeden **Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen zum Konfirmandenkurs mit Pfarrer Herbst.

• **Bibelgesprächskreis des Kirchspiels in Mehna**

Zum monatlichen Bibelgesprächskreis laden wir herzlich ein, dieses Mal für **Montag, den 14. Mai, 19.00 Uhr**, in das Pfarrhaus nach **Mehna**. Wir essen gemeinsam ein kleines Abendbrot aus selbst mitgebrachten, guten Dingen. Dann kommen wir über einen Text aus unserer Bibel ins Gespräch. Oft ist es kurzweilig und immer interessant. Vom jeweiligen Bibeltext kommen wir fast immer auf spannende Themen unseres Lebens, die uns bewegen. Der Kreis ist offen – alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

• **Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz**

Im Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz singen Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Kirchgemeinden unseres Kirchspiels mit. Aus Freude an der Musik u. der Gemeinschaft treffen sich die Sängerinnen und Sänger **aller vierzehn Tage am Donnerstag bei Mehlhorns in Zschöpperitz**. Geleitet wird der Chor von Kantor Andreas Göthel. Vielleicht haben Sie Lust, mitzusingen? Wir würden uns freuen und laden Sie herzlich ein! Erfragen können Sie die nächsten Probentermine bei Frau Meuche, Telefon (034495) 79273 oder bei Frau Mehlhorn, Telefon (034495) 79254.

Sonstiges

• **Sprechzeit von Pfarrer z. A. Christoph Herbst**

freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen
Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051
E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de
Internet: www.kirchspiel-dobitschen.de

Mit herzlichen Segenswünschen für den Wonnemonat Mai
Ihr Pfarrer Christoph Herbst

Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz

Monatsspruch für Mai 2012:

„Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.“ (1. Timotheus 4,4)

Gottesdienste

• **am Sonntag Rogate, dem 13.05.12, um 14.00 Uhr in der Kirche St. Matthäus in Romschütz.**

• **Zentrale Konfirmation mit Heiligem Abendmahl in der Bräuerkirche in Altenburg am Pfingstsonntag, dem 27.05.12, um 14.00 Uhr.**

• am **Pfingstmontag, dem 28.05.12, um 14.00 Uhr im Pfarrgarten in Gödern mit anschließendem Kaffeetrinken** (bei Regen im Gemeinderaum).

• Zentraler Festgottesdienst zum „Deutschen Trachtenfest“ auf dem Sportplatz an der Feldstraße in Altenburg Nord am Sonntag *Trinitatis*, dem 03.06.12, um 9.00 Uhr (mit Landesbischofin Junkermann, Superintendentin Ibrügger / Kantor Göbel, Posaunenchor).

Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht

Die Konfirmandenzeit umfasst verbindlich zwei Jahre und beginnt mit dem Wechsel in das 7. Schuljahr im September 2012. Um konkrete Vorplanungen zu ermöglichen, bitten wir die Eltern, ihr Kind bereits jetzt anzumelden. (Auch noch nicht getaufte Kinder sind herzlich willkommen.)

Anmeldungen bitte im Stadtkirchenamt in Altenburg, Friedrich-Ebert-Str. 2, Tel.: 03447-488495 oder bei mir.

Kuchenspenden

Am Pfingstmontag, dem 28.05.12, findet, wie gewohnt im Pfarrgarten in Gödern der Pfingstgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken statt. Dafür wird ganz herzlich um Kuchenspenden gebeten. Wenn Sie Lust dazu haben, melden Sie sich bitte in Romschütz bei Marlies Ehrlich, Tel. 503362 oder Kerstin Reichart, Tel. 509022. Vielen Dank.

Konzerte in Altenburg

• Frühjahrskonzert am Sonnabend, dem **05.05.12, um 17.00 Uhr** in der Kirche St. Bartholomäi. Bläsermusik des Altenburger Posaunenchores. Leitung: Kantor Philipp Göbel, Eintritt frei.

• Kirchenkonzert mit den „Maxim Kowalew Don Kosaken“ am **Mittwoch, 16.05.12, um 19.00 Uhr**, in der Kirche St. Bartholomäi. Kartenvorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen. Vorverkauf: Erwachsene 14 €, Schüler/Studenten 9 €. Abendkasse: Erwachsene 16 €, Schüler/Studenten 11 €

• Frühlingskonzert mit Werken von A. Mozart, J. Sibelius, J.S. Bach, Schumann und Spohr, am **Sonntag, dem 20.05.12, um 17.00 Uhr** in der Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche. Mitwirkende: Antje Rodenstein (Oboe und Sopran), Clemens Bosselmann (Orgel), Wolfgang Köhler (Klarinette und Tenor). Eintritt frei.

• Wandelkonzert im Themenjahr Reformation und Musik am **Samstag, dem 26.05.12** in der Schlosskirche:, um 16.00 Uhr / in der Kirche St. Bartholomäi: 18.30 Uhr. Kammerchor Josquin des Prés, Leitung: Ludwig Böhme. Orgel: Felix Friedrich. Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Herrmann Schein, Johann Kohnau, Johannes Brahms, Max Reger, Arnolt Schlick, Heinrich Isaac u.a. Vorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Wohnungen im Pfarrhaus zu vermieten

Zwei sanierte 4-Raum-Wohnungen und eine 2-Raum-Wohnung sind im ehemaligen Pfarrhaus in Gödern zu vermieten. Geräumiges Nebengelass und ein schöner großer Garten kann kostenfrei mitbenutzt werden. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Hasenbein in Romschütz, Tel.: 03447-509019, H: 0175-2938541 oder bei mir.

*Eine gesegnetes Pfingstfest wünscht Ihnen von Herzen
Ihr Pfarrer Uwe Flemming*

Friedrich-Ebert-Str. 2 in 04600 Altenburg,
Tel.: 03447- 4885658, Fax: 03447- 488494
E-mail: u.flemming@web.de

– ANZEIGEN –

**Ladenöffnungszeiten der
Hausschlächterei T. Stamm:**

Fr., 25.05.12; 09.00 - 17.00 Uhr
Sa., 26.05.12; 08.00 - 11.00 Uhr



Vorbestellungen bitte bis Freitag, 18.05.12

*Wir wünschen unserer Kundschaft
ein schönes Pfingstfest.*

Altkirchen, Telefon/Fax (03 44 91) 8 10 81

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH



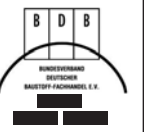
Bergstraße 6, 04626 Schmölln
Tel.: 034491/648-0

info@wohnen-in-schmoelln.de
www.wohnen-in-schmoelln.de

Gut und sicher wohnen.



**SEILER
BAUSTOFFHANDEL GMBH**



Vom Keller bis zum Dach
Ihre Vorteile: Sie bestellen – Wir liefern an – individuelle Beratung

VELUX Tageslicht-Spot

Natürliches Tageslicht für innen liegende Räume

Tageslicht ist auch für innen liegende, fensterlose Räume unter dem Dachboden möglich: Der VELUX Tageslicht-Spot ist eine natürliche Belichtungsquelle und bringt Tageslicht in Bäder, Treppenhäuser oder Abstellkammern. Dunkle Ecken können so ohne künstliche Lichtquelle am Tag beleuchtet werden.

Für geneigte Dächer von 15°-60°



*Kommen Sie vorbei!
Es lohnt sich!*

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag: 7.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Dorfstraße 100a · 04626 Thonhausen
Telefon: 0 37 62 / 95 08-0 · Telefax 0 37 62 / 95 08-20
Fachhandel für Hoch-, Tiefbau u. Naturbaustoffe



**KOMAMURA
GmbH**

**Erstes Altenburger
Bestattungsinstitut**

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

	04600 Altenburg Grüntaler Weg 9a Tel. 03447 371417	04610 Meuselwitz Fr.-Naumann-Str. 7 Tel. 03448 703277	04613 Lucka Altenburger Str. 4 Tel. 034492 46687
---	--	---	--